

21. Februar 2022

HYPO NOE und EVN AG ab sofort Lead-Partner des Leuchtturmprojektes „Haus der Digitalisierung“

LR Danninger: „Vorzeigeunternehmen, die langfristige Entwicklung des Digitalisierungslandes Niederösterreich vorantreiben“

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass die Bedeutung der Digitalisierung in Zukunft weiter zunehmen wird. Diese Zukunft will das ecoplus Digital Gesamtprojekt Haus der Digitalisierung proaktiv mitgestalten und erlebbar machen. Mit der HYPO NOE und EVN AG konnten zwei renommierte und innovative Unternehmen gefunden werden, die diesen Weg langfristig begleiten wollen.

„Es freut mich, dass mit der HYPO NOE und EVN AG zwei niederösterreichische Vorzeigeunternehmen für das Haus der Digitalisierung gewonnen werden konnten, die selbst sehr aktiv innovative Digitalisierungsprozesse umsetzen und die langfristige Entwicklung des Digitalisierungslandes Niederösterreich vorantreiben. Ich bin davon überzeugt, dass diese Zusammenarbeit die Entwicklung der Digitalisierung in Niederösterreich weiter inspirieren und beflügeln wird“, betont Digitalisierungslandesrat Jochen Danninger.

„Gerade vor dem Hintergrund des Jubiläumsjahres ‚100 Jahre Niederösterreich‘ freut es mich besonders, dass wir mit der Umsetzung des Haus der Digitalisierung auf ein Leuchtturmprojekt blicken können, mit dem wir einen weiteren Schritt in eine digitale und fortschrittliche Zukunft gehen. Die Kooperation mit der HYPO NOE und der EVN AG ist ein wichtiges Zeichen, dass wir uns als Land Niederösterreich weiter als Vorzeigeregion Europas positionieren wollen“, hält Finanzlandesrat Ludwig Schleritzko fest. Das Leuchtturmprojekt Haus der Digitalisierung besteht aus drei sich ergänzenden Teilen: 1. einem Netzwerk als Motor des Gesamtprojekts, 2. dem „virtuellen Haus der Digitalisierung“ - www.virtuelleshaus.at als online Informationsdrehscheibe und 3. dem realen „Haus der Digitalisierung“ als Herzkammer des Gesamtprojektes. Immer im Fokus der Leistungen ist die Unterstützung heimischer Klein- und Mittelunternehmen auf ihrem Weg in die digitale Zukunft, die einfache Vermittlung des Themas Digitalisierung für Jung und Alt, die Vorstellung innovativer Digitalisierungsprojekte aus Niederösterreich sowie die gemeinsame Förderung von Innovationen im Digitalisierungsnetzwerk Niederösterreich.

Für HYPO NOE Vorstand Wolfgang Viehauser gab der Frontrunner- und Leuchtturmcharakter des Haus der Digitalisierung den Ausschlag für die Entscheidung zu unterstützen: „Digitale Services spielen eine immer größer werdende Rolle für unser alltägliches Leben. Als HYPO NOE setzen wir daher bewusst darauf, modernste digitale Angebote anzubieten und gleichzeitig auf persönliche Beratung zu setzen. Diese

NLK Presseinformation

Verbindung von digitalem und physischem Haus der Digitalisierung ist es, was uns so stark mit diesem Leuchtturmprojekt verbindet. Wir freuen uns daher, von Anfang an dabei sein zu können, um Digitalisierung greifbar und erlebbar zu machen.“

Für die EVN AG stand und steht die Verbindung von innovativer Technik und nachhaltigen Energiezielen seit jeher im Fokus der Unternehmensentwicklung, betont EVN Vorstandssprecher Stefan Szyszkowitz: „Die Digitalisierung ist neben der Nachhaltigkeit ein zentraler Bestandteil der EVN Strategie 2030. Wir möchten die Chancen der Digitalisierung noch konsequenter nutzen. So werden wird beispielsweise schon bald unseren Kundenkontakt bequemer, rascher und effizienter gestalten.“

Gemeinsam sollen die, für die Bevölkerung und Unternehmen, mit der Digitalisierung entstehenden Chancen bestmöglich genutzt werden. Mit dem realen Haus der Digitalisierung, das bis spätestens Frühjahr 2023 in Tulln errichtet wird, bekommt die Digitalisierung auch zeitnah eine zentrale Anlaufstelle. Die gezielten persönlichen Begegnungen mit Menschen, Projekten, Innovationen und PartnerInnen sollen der Digitalisierung in Niederösterreich ein Gesicht geben, sie angreifbar und spürbar machen.

Weitere Informationen: Wirtschaftsagentur ecoplus, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at



v.l. HYPO NOE Vorstand Wolfgang Viehauser,
Digitalisierungslandesrat Jochen Danningner,
Finanzlandesrat Ludwig Schleritzko, EVN
Vorstandssprecher Stefan Szyszkowitz

© NLK Pfeiffer